

Zertifikats-Lehrgang

Group Tax Manager:in

Anforderungen an die moderne
Konzernsteuerabteilung

- Vom internationalen Konzernsteuerrecht über ein zusammenhängendes Verständnis von Accounting & Tax bis zu Pillar II, VAT und Transfer Pricing
- 8 Module mit Fokus auf konzernweite Abläufe und Schnittstellen
- Interdisziplinäre Perspektive durch Vortragende aus Beratung, Finanzverwaltung & Unternehmenspraxis
- Kombination aus Pflicht- und Wahlmodulen zur individuellen Schwerpunktsetzung
- Anerkannter Abschluss: Hochschulzertifikat „Group Tax Manager:in“

Module
auch einzeln
buchbar!

Fachbeirat



Roland Macho
FAG



Christoph Marchgraber
KPMG



Stefan Schuster
Mayr Melnhof

Zertifikats-Lehrgang Group Tax Manager:in

7. Oktober 2026 bis 2. Juni 2027

Die Rolle der Konzernsteuerabteilung im Wandel

Die Anforderungen an Konzernsteuerabteilungen (Group Tax) haben sich in den letzten Jahren deutlich erhöht. Insbesondere BEPS-Initiativen der OECD sowie weitere internationale Regelwerke haben zu einem stark wachsenden Umfang an Compliance-, Dokumentations- und Berichtspflichten geführt.

Für Konzernsteuerabteilungen bedeutet das: mehr Komplexität, kürzere Fristen und steigende Vorgaben hinsichtlich Genauigkeit, Transparenz und Konsistenz. Steuerliche Informationen werden heute nicht nur für steuerliche Zwecke benötigt, sondern auch für Finanzberichterstattung, Behördenkommunikation und externe Stakeholder, häufig unter hohem Zeit- und Qualitätsdruck.

Daraus ergibt sich ein deutlich **erweitertes Kompetenzprofil für Group Tax Manager:innen**. Gefordert sind fundierte Kenntnisse im nationalen und internationalen Steuerrecht sowie ein Verständnis für angrenzende Bereiche wie Rechnungslegung und Gesellschaftsrecht. Ebenso wichtig ist die Fähigkeit, regulatorische Entwicklungen laufend zu verfolgen und sicher in die Praxis zu übertragen.

Der Lehrgang „**Zertifizierte:r Group Tax Manager:in**“ setzt genau hier an: Er vermittelt praxisnah die zentralen Kompetenzen für die moderne Konzernsteuerabteilung, vertieft das Verständnis für steuerliche Zusammenhänge im Konzern und stärkt die Fähigkeit, komplexe Anforderungen souverän zu steuern und weiterzuentwickeln.

Pflichtmodule:

- **Modul I: Internationales Konzernsteuerrecht**
- **Modul II: Herausforderungen des Konzernrechnungswesens für Steuerverantwortliche**
- **Modul III: Group Tax Management: Survival-Tipps für den Alltag**
- **Modul IV: Group Tax Forum 2027**

Module
auch einzeln
buchbar!

Zur Auswahl: Wählen Sie 4 aus 5 Spezial-Modulen

- **Spezial-Modul I: Pillar II: Die globale Mindestbesteuerung für Konzerne**
- **Spezial-Modul II: Verrechnungspreisgestaltung im Konzern**
- **Spezial-Modul III: Steuerliche Melde-, Transparenz- und Informationspflichten für Konzerne**
- **Spezial-Modul IV: Betriebsprüfungen und Steuerverfahren bei Konzernen**
- **Spezial-Modul V: VAT im Tax Management**

Prüfung & Zertifizierung

Nach Abschluss des Lehrgangs und erfolgreicher Leistungsüberprüfung mit einer freiwilligen Prüfung erlangen Sie das Zertifikat „Group Tax Manager:in“, ausgestellt durch die Hochschule Campus Wien.

Einfach mehr wissen.

Modul I

Internationales Konzernsteuerrecht

Richtiger Umgang mit ausgewählten Spezifika ausländischer Steuerregime

Programm

- Gruppenbesteuerung
- Steuerliches Beteiligungsmanagement
- Behandlung ausgewählter Themen in ausländischen Körperschaftsteuersystemen
- Unterschiede zwischen dem OECD-MA und dem UN-MA
- Die Interpretation der Artikel 5 und 12 OECD-MA und UN-MA
- Ausländische Quellensteuerpraktiken
- Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern
- Doppelbesteuerung und deren Vermeidung
- Beneficial Ownership und Tücken in der Praxis
- Principle Purpose Test
- Hybride Gestaltungen

Nutzen

In der Konzernsteuerpraxis reicht eine Spezialisierung auf das österreichische Steuerrecht nicht aus. Vielmehr sind Steuerexpert:innen regelmäßig mit den Besonderheiten und Regelungen anderer Staaten konfrontiert. Entscheidend ist, ein sicheres Verständnis für internationale steuerliche Zusammenhänge sowie eine strukturierte Vorgehensweise im Umgang mit grenzüberschreitenden Sachverhalten zu entwickeln. Die Teilnehmenden erfahren, welche typischen Besonderheiten in der Praxis auftreten, wie sie damit umgehen sollten und wie sich Doppelbesteuerung vermeiden lässt.

Vortragende

StB Mag. Matthias Mitterlehner, ICON

StB Mag. Stefan Schuster, LL.M., MBA, MSc, Mayr-Melnhof

Mag. Michael Schwarzinger, FAG

 7.10.2026

 9:00–17:00

 Hotel Double Tree by Hilton, Wien

Modul II

Herausforderungen des Konzernrechnungswesens für Steuerverantwortliche

Zusammenhängendes Verständnis von Accounting und Tax

Programm

- Herausforderungen für Steuerverantwortliche
 - Veranschaulichung der praktischen Relevanz von IFRS vs. der steuerlichen Relevanz von local GAAP
 - Unterschiedliche Schwerpunkte in Accounting und Tax – worauf muss geachtet werden?
- Laufender Steueraufwand
- Latente Steuern
- § 202 UGB: Neubewertung vs. Buchwertfortführung
- Ausschüttungssperren und gebundenes Kapital
- Bilanzierung von Umgründungen im UGB und IFRS
- Prüfung von Umgründungen

Nutzen

In der Konzernsteuerpraxis sind steuerliches Fachwissen und ein solides Verständnis der Rechnungslegung eng miteinander verknüpft. Insbesondere Unterschiede zwischen IFRS und local GAAP sowie deren steuerliche Auswirkungen spielen dabei eine zentrale Rolle.


Das Modul vermittelt ein integriertes Verständnis der Wechselwirkungen zwischen Accounting und Tax und zeigt auf, wie unterschiedliche Bilanzierungsansätze den steuerlichen Ausweis beeinflussen. Die zunehmende Komplexität beider Bereiche macht diesen integrierten Ansatz unerlässlich.

Vortragende

StB Univ.-Prof. MMag. Dr. Klaus Hirschler, WU Wien

StB Dr. Martin Jann, PwC

 21.10.2026

 13:00–17:00

 Hochschule Campus Wien

Modul III

Group Tax Management: Survival-Tipps für den Alltag

Positionierung der Steuerfunktion als strategischen Partner im Konzern

Programm

- Positionierung der Steuerfunktion als strategischen Partner
- Was müssen Sie über den Konzern wissen, um steuerlich den Überblick zu behalten?
- Stakeholdermanagement: Die Steuerfunktion iZm internen und externen Stakeholdern sichtbar machen
- Fallbeispiele aus der Praxis: Welcher Handlungsbedarf besteht für Konzernsteuerabteilungen?
 - Umgang und Nutzung von KI
 - Werksschließungen/Produktionsverlagerungen
 - Änderungen des Geschäftsmodells
 - Integration von Akquisitionen von Gesellschaften
 - Konzernweite Ausschreibung von Steuermandaten

Nutzen

Im dritten Modul des Lehrgangs entwickeln die Teilnehmer:innen praxisorientierte Fähigkeiten im Group Tax Management. Diese ermöglichen ihnen, die Zusammenarbeit mit unterschiedlichen internen und externen Stakeholdern effizienter zu gestalten und steuerliche Informationen zielgerichteter zu kommunizieren. Darüber hinaus lernen sie, die Steuerfunktion im Konzern als strategischen Partner zu positionieren und steuerliche Risiken frühzeitig zu erkennen, um fundierte Entscheidungen im operativen Alltag zu unterstützen.

Vortragende

StB Dr. Markus Seiler, LL.M., LL.B., Konzernsteuerexperte

 10.11.2026

 13:00–17:00

 Hochschule Campus Wien

Modul IV

Group Tax Forum 2027

Strategiekonferenz für Steuerverantwortliche im Konzern

- Neue Vorgaben durch EU, OECD und nationale Gesetzgebung
- Umsetzung in der Unternehmenspraxis
- Diskussionsplattform für Beratung, Unternehmen und Finanzverwaltung

Detailliertes Programm folgt!

Nutzen

Neue Vorgaben durch EU, OECD und die nationale Gesetzgebung konfrontieren Konzernsteuerabteilungen nicht nur mit rechtlichen, sondern vermehrt auch mit organisatorischen, technischen und strategischen Herausforderungen. Der hohe Umsetzungsaufwand erfordert organisationsübergreifendes Handeln statt nur ein Drehen an kleinen Rädchen. Mit dem Group Tax Forum sollen Group Tax-Mitarbeiter:innen anhand aktueller und damit jährlich wechselnder Themen die Tragweite jüngster Initiativen richtig einschätzen lernen, um im Unternehmen rechtzeitig die erforderlichen Maßnahmen mit den richtigen Ansprechpartner:innen in die Wege leiten zu können.

Vortragende

StB Priv.-Doz. Dr. Christoph Marchgraber, KPMG

StB Mag. Stefan Schuster, LL.M., MBA, MSc, Mayr-Melnhof U.a.m.

 11.5.2027

 9:00–17:00

 Hotel Double Tree by Hilton, Wien

Wählen Sie
4 Spezial-
Module!

Spezial- Modul I

Pillar II: Die globale Mindestbesteuerung für Konzerne

Effiziente Integration der Compliance-Anforderungen in der Steuerstrategie

Programm

- Die Begriffswelt des MinBestG und von Pillar II
- Der temporäre CbCR-Safe-Harbour
- Die Erhebungsformen des MinBestG
- Die Mindeststeuer-Gewinnermittlung
- Die Berechnung der angepassten erfassten Steuern
- Ermittlung des Effektivsteuersatzes und des Ergänzungssteuerbetrages
- Sonstige Safe-Harbour-Regelungen und Side-by-Side-System
- Sondervorschriften für Unternehmensumstrukturierungen und Holdingstrukturen
- Regelungen für Steuerneutralität und Ausschüttungssteuersysteme
- Verwaltungsvorschriften
- Übergangsregelungen

Nutzen

Mit dem Mindestbesteuerungsgesetz (MinBestG) erreicht das Steuerrecht eine neue Komplexitätsstufe: Unternehmensgruppen müssen länderbezogene Effektivsteuersätze berechnen und bei Unterschreiten der 15 %-Grenze mit zusätzlichen Steuerbelastungen rechnen. Im Seminar lernen die Teilnehmenden die Grundprinzipien von Pillar II sowie die GloBE-Berechnungsmethodik kennen und erfahren, wie sie die Compliance-Anforderungen in ihre Steuerstrategie integrieren. Praxisnahe Umsetzungstipps helfen, regulatorische Herausforderungen vorausschauend zu bewältigen.

Vortragende

Simon Hofstätter, MA, FAG
StB Priv.-Doz. Dr. Christoph Marchgraber, KPMG

 25.11.2026

 13:00–17:00

 Hotel Double Tree by Hilton, Wien

Spezial- Modul II

Verrechnungspreisgestaltung im Konzern

Vorgaben, Praxis und Herausforderungen für Konzernsteuerabteilungen

Programm

- Grundsätze und Ziele: Wie sind konzerninterne Transaktionen aufzusetzen und warum ist eine richtige Bepreisung wichtig?
- Dokumentationsanforderungen: Warum ist eine ordnungsgemäße Verrechnungspreisdokumentation unerlässlich und stellt Konzernsteuerabteilungen regelmäßig vor Herausforderungen?
- Konzerninterne Transaktionen und Methodenwahl: Von Abbildung und Bepreisung bis hin zur effizienten operativen Umsetzung – die wahre Herausforderung im Konzern
- Tax Compliance zur Vermeidung von Doppelbesteuerung: Welche Maßnahmen können Konzernsteuerabteilungen ergreifen, um Doppelbesteuerungen effektiv zu vermeiden?


Nutzen

Das Seminar bietet Mitarbeiter:innen in Konzernsteuerabteilungen die Möglichkeit, sich umfassend über gesetzliche Rahmenbedingungen, praxisnahe Herausforderungen sowie aktuelle Trends und Entwicklungen in der Verrechnungspreisgestaltung zu informieren. Im Fokus stehen Strategien und Lösungsansätze für eine effiziente und compliance-konforme Umsetzung im Konzern.

Vortragende

StB Dr. Eva-Maria Kerstinger, EY
Melanie Traindl, MSc, FAG

 10.3.2027

 13:00–17:00

 Hochschule Campus Wien

Spezial-Modul III

Steuerliche Melde-, Transparenz- und Informationspflichten

Aktuelle Entwicklungen und praktische Auswirkungen der Offenlegungspflichten

Programm

- Systematische Einführung in die steuerlichen Offenlegungs-, Melde- und Informationspflichten für Konzerne
- Gläserner Steuerpflichtiger – welche Konzerndaten liegen der Finanzverwaltung vor und wie werden sie genutzt?
- Offenlegungs- und Informationspflichten im Rahmen von Betriebsprüfungen
- Überblick über die wichtigsten nationalen Umsetzungsgesetze und ihre praktischen Auswirkungen
 - Gemeinsamer Meldestandard-Gesetz (GMSG)
 - Verrechnungspreisdokumentationsgesetz (VPDG)
 - Public Country-by-Country Reporting (Public CbCR)
 - EU-Meldepflichtgesetz (EU-MPfG)
 - Digitale Plattformen-Meldepflichtgesetz (DPMG)
 - Krypto-Meldepflichtgesetz (Krypto-MPfG)


Nutzen

Das Seminar vermittelt praxisnahes Wissen zu den aktuellen steuerlichen Melde-, Transparenz- und Informationspflichten international tätiger Unternehmen. Im Fokus steht ein strukturierter Überblick über DAC-basierte Meldepflichten – von den EU- und OECD-Grundlagen bis zur Umsetzung im österreichischen Steuerrecht. Neben Anwendungsfragen werden auch Zielsetzung und Nutzen der Meldepflichten kritisch beleuchtet. Das Modul schafft rechtliches Bewusstsein, vermittelt praktisches Know-how und unterstützt Group Tax Manager:innen dabei, ihre Compliance-Verpflichtungen sicher und effizient zu erfüllen.

Vortragende

StB Mag. Iris Burgstaller, TPA
Martin Reiter, BA, MA, BMF

 7.4.2027

 13:00–17:00

 Hochschule Campus Wien

Spezial-Modul IV

Betriebsprüfung und Steuerverfahren bei Konzernen

Tax Compliance statt Strafverfahren

Programm & Vortragende

- Außenprüfung 2026
 - Begleitende Kontrolle als Alternative
 - Risikominimierung
 - Auskunftsbeseid iSd § 118 BAO
 - Multilaterale Risikobewertung iSd § 118b BAO
 - Abgrenzung zu Treu-und-Glauben-Anfragen

Mag. Roland Macho, FAG


- Proaktive Berichtigung von Steuererklärungen vs. Selbstanzeige
 - Berichtigung von Steuererklärungen nach Ankündigung oder während einer Außenprüfung
 - Offenlegung strittiger steuerlicher Standpunkte
 - Wann ist eine Selbstanzeige erforderlich?

StB Mag. Robert Rzeszut, Deloitte

Nutzen

Das Seminar widmet sich aktuellen Fragestellungen der Außenprüfung sowie der praktischen Umsetzung der Evaluationsergebnisse der begleitenden Kontrolle. Im Fokus steht, wie steuerliche Risiken frühzeitig erkannt und minimiert werden können, ohne die Möglichkeit einer vorausschauenden und rechtssicheren Gestaltung zu verlieren. Diskutiert wird außerdem, in welchen Fällen strittige Rechtsansichten in der Steuererklärung offenzulegen sind und welche Konsequenzen sich daraus ergeben. Leitgedanke des Seminars ist „Tax Compliance statt Strafverfahren“ als gemeinsames Ziel aller Beteiligten.

 27.4.2027

 13:00–17:00

 Hochschule Campus Wien

VAT im Tax-Management

Schutz des Konzerns vor umsatzsteuerrechtlichen Risiken und Fehlern

Programm

- Aktuelle Entwicklungen im europäischen Mehrwertsteuerrecht – was ist national zu erwarten?
- Praxisrelevante Themen anhand von Beispielen – wie können Fehler vermieden und Geschäftsfälle optimal abgewickelt werden?
- Judikatur-Update


Nutzen

Die Umsatzsteuer ist grundsätzlich als durchlaufender Posten konzipiert und soll für Unternehmen kostenneutral bleiben. In der Praxis führen jedoch strenge Formalvorgaben und Schutzmechanismen gegen Umsatzsteuerbetrug dazu, dass bereits geringfügige formale Fehler erhebliche finanzielle Folgen haben können. Als Massensteuer stellt die Umsatzsteuer besonders hohe Anforderungen an die Datenqualität insbesondere im Konzernumfeld, wo eine individuelle Prüfung einzelner Geschäftsvorfälle oft nicht praktikabel ist. Group Tax Manager:innen müssen diese Risiken und Komplexitäten verstehen, klar kommunizieren und über das notwendige Fachwissen verfügen, um den Konzern entsprechend aufzustellen und vor umsatzsteuerlichen Nachteilen zu schützen

Vortragende

StB Mag. Esther Freitag, MBA, KPMG
Mag. Robert Pernegger, BFG

 2.6.2027

 13:00–17:00

 Hochschule Campus Wien

Klare Antworten auf alle relevanten Fragen

Linde



SWI-Spezial Global Mobility im Steuer- und Sozialversicherungsrecht

KERSCHNER | DEBRIACHER | BENDLINGER |
STRAUSS (HRSG.)

2026
298 Seiten, kart.
ISBN 978-3-7073-5390-7

 € 65,-
 digital
erhältlich



Organisation

Module
auch einzeln
buchbar!

Teilnahmegebühren (zzgl. 20 % MwSt.)

LEHRGANG (4 Pflicht-Module + 4 Spezial-Module)

EUR 2.232,- Teilnahmegebühr für Linde-Abonent:innen (Zeitschriften & Linde Digital), Absolvent:innen & Studierende der Hochschule Campus Wien, Berufsanwärter:innen (Steuerberater:innen)

EUR 2.790,- Teilnahmegebühr für sonstige Interessent:innen einschließlich Unterlagen, Erfrischungsgetränken, Pausenimbisse und bei Ganztagsseminaren Mittagessen.

Internationales Konzernsteuerrecht, 7.10.2026: EUR 595,-

Herausforderungen des Konzernrechnungswesens für Steuerverantwortliche, 21.10.2026: EUR 395,-

Group Tax Management, 10.11.2026: EUR 395,-

Group Tax Forum 2027, 11.5.2027: EUR 720,-

Pillar II, 25.11.2026: EUR 395,-

Verrechnungspreisgestaltung im Konzern, 10.3.2027: EUR 395,-

Steuerliche Melde-, Transparenz- und Informationspflichten, 7.4.2027: EUR 395,-

Betriebsprüfungen und Steuerverfahren, 27.4.2027: EUR 395,-

VAT im Tax Management, 2.6.2027: EUR 395,-

Gebühr für die Prüfung & Zertifizierung: EUR 400,-

Tagungsorte

Hochschule Campus Wien, 1100 Wien, Favoritenstraße 226
Hotel Double Tree by Hilton Vienna Schönbrunn, 1140 Wien, Schlossallee 8

Auszug aus den **Allgemeinen Geschäftsbedingungen**, die Vollversion finden Sie unter www.lindeverlag.at/agb.

Anmeldungen werden ausschließlich schriftlich entgegengenommen und nach Eingang ihrer Reihenfolge berücksichtigt.

Bei **Stornierung** (schriftlich) der Anmeldung ab 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn sind 50 %, bei Stornierung am Veranstaltungstag selbst bzw. bei Nichterscheinen sind 100 % der Teilnahmegebühr fällig. Die Stornogebühr entfällt bei Nominierung einer Ersatzperson.

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, bei nicht ausreichender Teilnehmer:innenanzahl die Veranstaltung kurzfristig abzusagen sowie kurzfristige Programm- oder Terminänderungen aus dringendem Anlass vorzunehmen. Im Falle einer Absage der Veranstaltung bieten wir eine Umbuchung auf die nächste Veranstaltung an bzw. statten wir bereits geleistete Zahlungen an den Linde Verlag zurück. Weitere bereits getätigte Aufwendungen werden nicht rückerstattet.

Anmeldung

Pflicht-Modul I-IV:

- Internationales Konzernsteuerrecht, 7.10.2026
- Herausforderungen des Konzernrechnungswesens für Steuerverantwortliche, 21.10.2026
- Group Tax Management: Survival-Tipps für den Alltag, 10.11.2026
- Group Tax Forum 2027, 11.5.2027

Spezial-Modul I-V: Wählen Sie 4 Module!

- Pillar II: Die globale Mindestbesteuerung für Konzerne, 25.11.2026
- Verrechnungspreisgestaltung im Konzern, 10.3.2027
- Steuerliche Melde-, Transparenz- und Informationspflichten für Konzerne, 7.4.2027
- Betriebsprüfungen und Steuerverfahren bei Konzernen, 27.4.2027
- VAT im Tax Management, 2.6.2027

- Ja**, ich bin Linde-Abonent:in, Absolvent:in bzw. Studierende:r der Hochschule Campus Wien, Berufsanwärter:in (Steuerberater:in)
- Ja**, ich melde mich zur Prüfung & Zertifizierung am 29.6.2027, von 17:30 bis 19:00 Uhr, an der Hochschule Campus Wien an.

Titel | Vorname | Zuname

Abteilung | Position

Firma

Adresse

Telefon

E-Mail

Rechnung an

Mit meiner Unterschrift erkläre ich mich mit den AGB und der Datenschutzbestimmung des Linde Verlages einverstanden.
Abrufbar unter www.lindeverlag.at/agb und www.lindeverlag.at/datenschutz.

Datum | Unterschrift

Kontakt

Natalia Migas, BA

Kundenservice Linde Campus

+43 1 24 630-877

campus@lindeverlag.at

Linde Verlag Ges.m.b.H.
Scheydgasse 24
1210 Wien

Handelsgericht Wien
FB-Nr.: 102235X
ATU 14910701